

DER WEG ZUR NEUROSTIMULATION

Wenn Sie sich gemeinsam mit Ihrem Arzt für die subkutane periphere Nervenstimulation entscheiden, folgen diese Schritte:

Teststimulation: Dabei können Sie testen, wie die subkutane periphere Nervenstimulation bei Ihnen wirkt. Der Test dauert oft mehrere Tage. Unter örtlicher Betäubung werden eine oder mehrere dünne Elektroden in das schmerzhafte Gebiet unter der Haut (subkutan) gelegt und an ein externes Neurostimulationsgerät angeschlossen. Die von den Elektroden ausgehenden elektrischen Impulse erzeugen in der Regel als angenehm empfundenes Kribbeln, das den Schmerz weitgehend überdeckt. Die Teststimulation ist ein einfacher Eingriff, der wieder rückgängig gemacht werden kann.

Sie können für sich selbst testen, wie wirksam die Therapie Ihre Schmerzen lindert, und selbst entscheiden, ob Sie das Implantat dauerhaft erhalten möchten.

Implantation: Nach erfolgreicher Teststimulation wird Ihnen ein Neurostimulator dauerhaft unter der Haut, meist im Bauchraum, eingesetzt und an die Elektrode(n) angeschlossen. Dies ist ein einfacher, minimalinvasiver Eingriff.

Anschließend wird Ihr Arzt den Neurostimulator optimal auf Ihre Bedürfnisse einstellen, um eine effektive Linderung Ihrer Schmerzen zu ermöglichen.

Sie kontrollieren Ihre Schmerzen. Der Arzt programmiert die Stimulation individuell für Sie. Im Rahmen dieser Einstellungen können Sie die Stimulation auch selbst an Ihre Alltagsaktivitäten und Bedürfnisse anpassen. Sie erhalten dafür ein persönliches Programmiergerät.

SCHMERZLINDERUNG DURCH INNOVATION UND ERFAHRUNG

- Wir arbeiten kontinuierlich zusammen mit Ärzten und Patienten an der Weiterentwicklung unserer Technologien. Bisher konnten bereits weltweit über 400.000 Patienten von unseren Systemen zur Neurostimulation profitieren und somit Lebensqualität zurückgewinnen.
- Menschen, die unsere Therapien benötigen, inspirieren uns seit fast 50 Jahren dazu, hohe Standards bei der Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer Produkte zu setzen.
- Wir möchten dazu beitragen, das Leben der Patienten zu verbessern und neue Perspektiven zu schaffen.

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
für Schmerzpatienten: www.lebenohneschmerz.de
oder auf www.medtronic.de

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch
deutschland@medtronic.com
www.medtronic.de
Telefon: +49 (0)2159 81 49 0
Telefax: +49 (0)2159 81 49 100

www.medtronic.de

PERIPHERE NERVEN- STIMULATION ZUR BEHANDLUNG CHRONISCHER RÜCKENSCHMERZEN



© Medtronic 2016. UC201700936 DE. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in Europa.

Medtronic
Further. Together

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE THERAPIE

Die periphere Nervenstimulation unter der Haut (subkutan) kann für Sie in Frage kommen, wenn:

- Sie unter chronischen, gut lokalisierbaren Rückenschmerzen leiden und dabei Nervenschmerzen (neuropathische Schmerzen) überwiegen.
- Sie keine Möglichkeit haben, die Schmerzursache operativ beheben zu lassen oder eine Operation bei Ihnen nicht in Frage kommt.
- Medikamente, Physiotherapie oder andere konservative Therapien den Schmerz nicht ausreichend lindern oder wenn Medikamente starke Nebenwirkungen haben.

Nur ein Arzt kann Ihnen genau sagen, ob diese Therapie für Sie in Frage kommt.

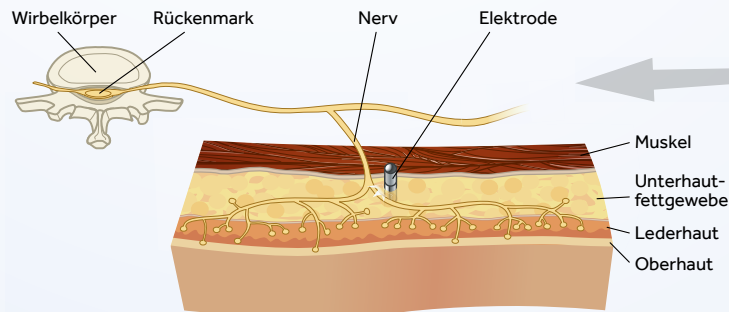


Neurostimulatoren

Patientenprogrammiergerät

SO FUNKTIONIERT DIE SUBKUTANE PERIPHERE NERVENSTIMULATION

- 1 Verletzungen und Entzündungen von Gewebe und Nerven können zu chronischen Schmerzen führen. Über die Nervenstränge wandern die Schmerzsignale ins Gehirn, wo sie als Schmerzgefühl wahrgenommen werden.
- 2 Bei der subkutanen peripheren Nervenstimulation werden eine oder mehrere dünne Elektroden in das Unterhautfettgewebe (subkutan) eingeführt. Ein unter der Haut implantierter Neurostimulator gibt über diese Elektrode(n) schwache elektrische Impulse ab und stimuliert so die Nervenfasern im schmerzhaften Gebiet. Periphere Nerven sind alle Nervenstränge im Körper, die nicht im Rückenmark oder Gehirn verlaufen.
- 3 Die elektrischen Impulse werden über die Nervenfasern an das Gehirn weitergeleitet und überlagern dort die Schmerzsignale, so dass an Stelle der Schmerzen ein leichtes, angenehmes Kribbeln verspürt wird.
- 4 Durch ein externes Gerät können die Intensität und der Ort des Kribbelns eingestellt werden, damit Sie Ihre Schmerzen im Alltag selbst kontrollieren und minimieren können.



Die subkutane periphere Nervenstimulation kann Ihnen helfen ...

- Ihre Schmerzen zu lindern
- Ihre Alltagsaktivitäten zu erleichtern und Ihre Lebensqualität zu verbessern
- den Medikamentenverbrauch und die damit verbundenen Nebenwirkungen zu reduzieren

Ihr Arzt informiert Sie über mögliche Risiken und Nebenwirkungen. Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung des Stimulationssystems.

